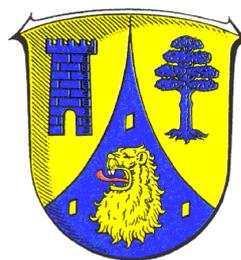


**Gemeindevertretung
der Gemeinde Glashütten**



XVIII. Wahlperiode

Drucksache-Nr.: 153/GV/XVIII

Glashütten, 22.09.2017

**Vorlage des Gemeindevorstandes
- öffentlich -**

Az.: Amt III-Wi/pa

Zusatzanfragen der CDU-Fraktion zur Sitzung der Gemeindevertretung am 31.08.2017 zum Thema "vorhandensein einer Mängelliste zur Turnhalle Glashütten"; hier: Beantwortung durch den Gemeindevorstand

Beschlussvorschlag:

Mit unserer Anfrage vom 09. August 2017 wollten wir zwecks Vorbereitung zu den anstehenden Haushaltsberatungen für 2018 eine angeblich seit Monaten erstellen Mängelliste hinterfragen. Grund war u.a. die immer wieder auftretende Undichtigkeit des Daches in Abhängigkeit der Regenintensität. Mit Beantwortung aus dem Gemeindevorstand am 15.08.2017 erhielten wir erstmalig über eine Mängelliste bzw. eine Aufzählung von Besserungsmöglichkeiten Kenntnis. Diese Aufstellung wurde schon am 15.03.2013 erstellt. Hier wurde auch die Notwendigkeit der Dachreparatur aufgeführt. Ergänzend dazu wurde im Rahmen eines Honorarangebotes im September/Oktober 2015 eine Liste für anstehende Renovierungsmaßnahmen (Austausch der Beleuchtung und Prallwand) erstellt. Die Summe der Abarbeitung der Renovierungsmaßnahmen beträgt 200.000,00 €. Allerdings wurden hier die Kosten für die seit 2013 bekannte Dachsanierung nicht berücksichtigt. Wir sehen die Ertüchtigung der Außenhaut eines Gebäudes wichtiger und bestandserhaltender an, als z. B. den Austausch einer Innenbeleuchtung und hinterfragen daher das strukturelle Vorgehen über folgende Zusatzfragen:

1. Warum haben wir in den HFA-Beratungen zum Haushalt 2016 die Aufstellung der seit 2013 bekannten Mängelliste nicht erhalten, obwohl die CDU den Umfang der Investitionskosten hinterfragt hat?
2. Wann erhalten wir eine gesamte Prioritätenliste, aus der hervorgeht, welche Arbeiten zu welchen Terminen und Kosten umgesetzt werden können? Hier sollte ausdrücklich die mögliche Eigenleistung der Vereine berücksichtigt werden.

Erläuterungen:

Zu 1.)

Bei der Mängelliste aus 2013 handelt es sich um eine verwaltungsinterne Auflistung von bekannten Konfliktpunkten, welche zusammen mit dem Sportclub Glashütten aufgenommen worden sind. Die vom Sportclub angegebenen Mängel wurden im Einzelnen technisch nicht überprüft und bestätigt. So ist z. B. bis dato nicht klar, ob sich die angegebene Bodenvertiefung noch innerhalb der zulässigen Toleranz befindet oder nicht. Akute bzw. einfach zu lösende Probleme wurden umgehend gelöst bzw. entschärft.

In der später erfolgten Kostenschätzung seitens des Architekten wurde die genannte Liste priorisiert und ein entsprechender Kostenansatz wurde für den Haushalt 2016 eingestellt. Die Mängelliste aus 2013 korreliert nicht hundertprozentig mit dem Sanierungsansatz aus 2015 und war somit nicht Gegenstand der Haushaltsberatungen.

Zu 2.)

Im Zuge der Haushaltsberatungen im HFA wurden die eingestellten Mittel in Höhe von 200.000,- € unter Sperrvermerk gesetzt. Bedingungen zur Aufhebung wurden nicht definiert

In den Beratungen rund um die Brandschutzproblematik der Mehrzweckhalle Schloßborn wurden die Haushaltsmittel zur Sanierung des Bürgerhauses und der Turnhalle Glashütten (jeweils 200.000,- €) für die Sanierung der Mehrzweckhalle in Schloßborn reserviert. Folglich konnte bislang keine Detailplanung beauftragt werden. Im Haushalt 2018 werden die Mittel wieder veranschlagt.

gez. Brigitte Bannenber
Bürgermeisterin